

bez.: Niederau. — Wohl aus dem Anfang des 16. Jahrhunderts und ebenfalls aus altzellischem Besitz.

P a t e n e (Fig. 436 rechts), Silber, 147 mm Durchmesser, mit schlichtem graviertem Kreuz.

P a t e n e (Fig. 436 links), Silber, 150 mm Durchmesser, mit schlichtem, graviertem Kreuz.

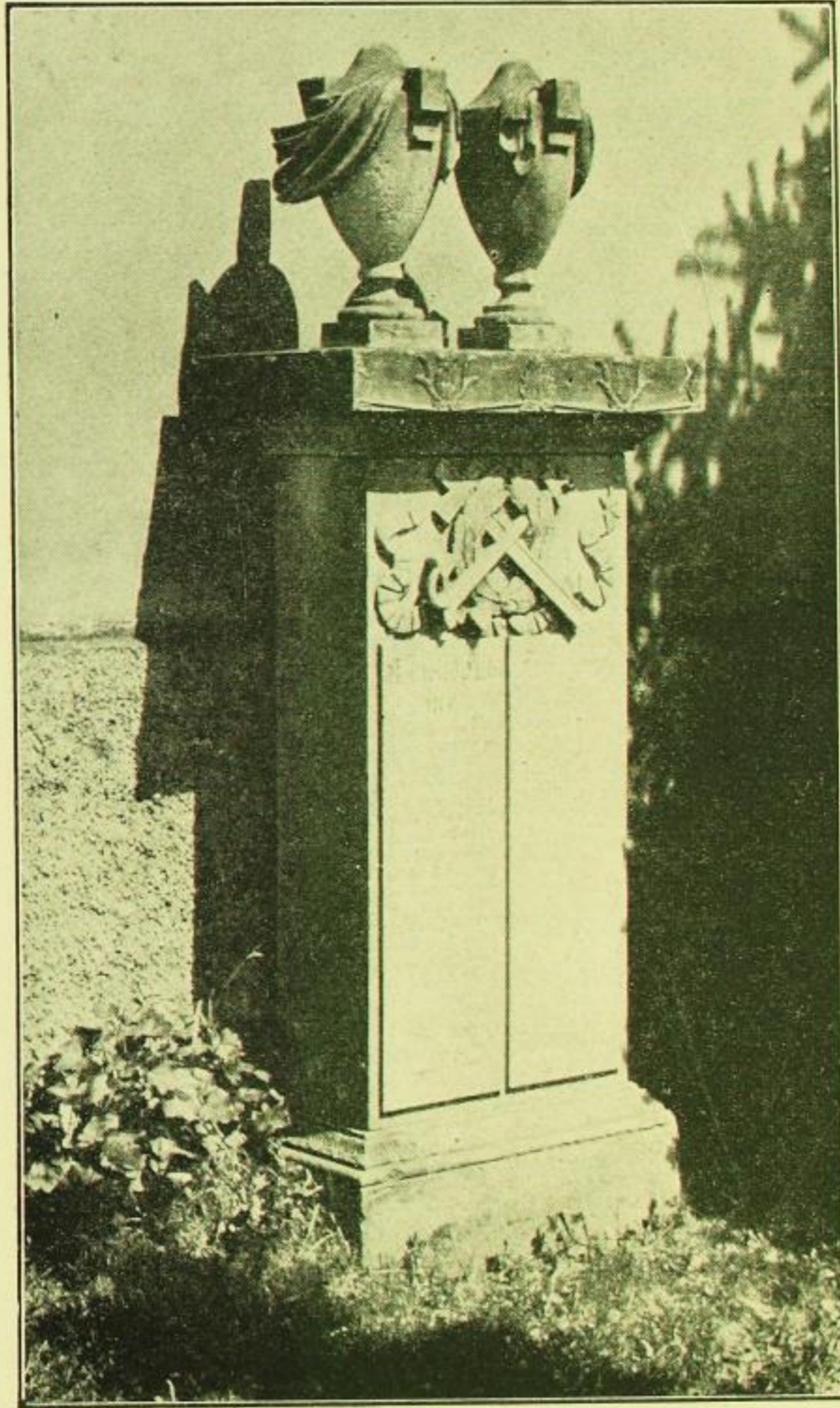


Fig. 437. Niederau, Denkmal des Gottfried Fichtner.

K a n n e, Zinn, walzenförmig, 225 mm hoch, 112 mm Durchmesser. Mit profilierter Schnauze, Kugelgriff und gebogenem Henkel. Der Deckel bez.: Der Kirchen / zu Niederav / 1690. Auf dem Henkel gemarkt mit Meißner Stadtmarke und einer undeutlichen Meistermarke.

Z w e i A l t a r l e u c h t e r, Zinn, auf volutenartigen Dreifüßen, 53 cm hoch, mit rundlich profiliertem Stiel. Dessen unterer Teil bez.:

Zum Andenken Verehret / Michael Marx und seine 2. / Töchter Elisabeth und Maria / Der Kirchen In Niederau / 1730.

Auf einem Fuß gemarkt mit Meißner Stadtmarke und einer undeutlichen Meistermarke, darauf eine Frauengestalt.

B e c k e n, Kupfer, vergoldet, oval, 15,7 : 12 cm messend.